

Gemäß § 5 Abs. 1 (LHundG NRW vom 18.12.2002) über das Halten, die Zucht, die Ausbildung und das Abrichten von gefährlichen Hunden (§ 3) und Hunden bestimmter Rassen (§ 10), sind vom Halter Angaben und Unterlagen beizufügen, aus denen hervorgeht, welche Räumlichkeiten, Einrichtungen und Freianlagen dem Hund zur Verfügung stehen, um eine verhaltensgerechte und ausbruchssichere Unterbringung zu ermöglichen (z. B. Grundrisskizze, Lageplan, Foto).

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: _____

Hunderasse: _____

Wie und wo wird Ihr Hund untergebracht: _____

1. Wohnungshaltung:

Einfamilienhaus _____ ja _____ nein

Mehrfamilienhaus _____ ja _____ nein

Wenn Mehrfamilienhaus, auf welche Etage ? _____

Ist ein Balkon vorhanden? _____ ja _____ nein

2. Freilaufflächen (auch zeitweise, Garten, Hof etc.):

auf privatem Grundstück _____ ja _____ nein

auf Gewerbegrundstück _____ ja _____ nein

Wenn ja, wie hoch ist die Umzäunung? _____m

3. Zwingerhaltung:

Wie groß ist der Zwinger ohne Schutzhütte? _____m²
(bitte Lageplan oder Skizze beifügen)

4. Anbindehaltung:

_____ ja _____ nein

Ich als Hundehalter oder eine andere Aufsichtsperson werden das befriedete Besitztum (oder die Wohnung), auf dem sich der Hund frei bewegt, so sichern, dass ein Entweichen des Hundes gegen meinen Willen nach allgemeiner Lebenserfahrung ausgeschlossen ist.

Art, Umfang und Maß der erforderlichen Schutzvorrichtung richten sich nach den Umständen des Einzelfalls, insbesondere nach der Rasse und Sprungkraft meines Hundes.

Ort, Datum

Unterschrift